

Königlich golfen



Am Rande des Grüns.



S & J 001.285 CLK

Kein Dach überm Kopf, aber Golf spielen.

Den CLK jetzt Probe fahren.

► Wer gut golfen will, braucht gutes Equipment. Und das nicht nur zu Hause, sondern auch auf dem Grün. Mit dem CLK ist das zum Glück kein Problem. Der bietet reichlich Platz für Caddie und Schläger. Überzeugen Sie sich selbst.



Mercedes-Benz

Mercedes-Benz
Niederlassung Dortmund
Wittekindstraße 99
44139 Dortmund
Tel. 02 31/12 02-0

Mercedes-Benz
Niederlassung Unna
Max-Planck-Straße 5
59423 Unna
Tel. 023 03/981 60-0

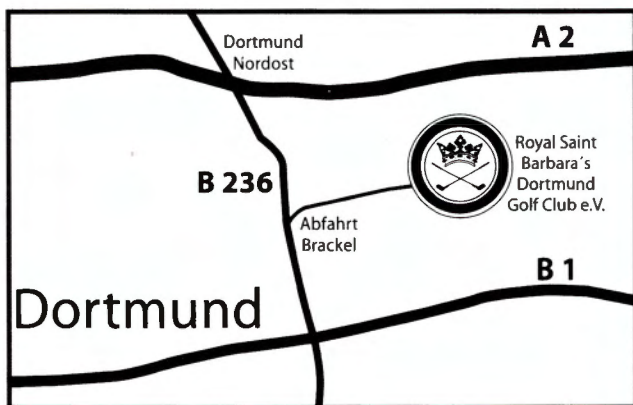
Mercedes-Benz
Niederlassung Lünen
Lange Straße 100
44532 Lünen
Tel. 023 06/24 00-0

Inhalt

In diesem Clubjournal finden Sie:

Vorwort des Präsidenten	Seite 4
Historisches „Erstes Clubhaus war im ehemaligen Schweinestall“	Seite 6
Vorgestellt: Das Präsidium des Royal St. Barbara's	Seite 10
Umbau/Erweiterung des Clubhauses ...das war für Monate meine Welt...	Seite 12
Vorgestellt: Pros beim Royal St. Barbara's	Seite 14
Sportliches im Jahr 2000 Offene Meisterschaften, Clubmeisterschaften, Mannschaftsspiele	Seite 16
Turnierergebnisse Saison 2000 Allgemeine Turniere	Seite 20
Bunte Seite	Seite 24
(Rest-)Spielplan 2001	Seite 26

So finden Sie uns



Anfahrt: Von der A2 Ausfahrt Dortmund-Nordost auf die B 236 Richtung Schwerte bis Ausfahrt Dortmund-Brackel, über die Ampel Flughafenstraße in den Heßlingsweg, nach ca. 1 km links in das Gewerbegebiet bis zur Einfahrt des Golfplatzes; oder auf der B1 bis Ausfahrt B 236 Richtung Lünen, bis Ausfahrt Dortmund-Brackel, dann wie oben beschrieben.

Der Royal Saint Barbara's Dortmund Golfclub bedankt sich bei den Inserenten, die durch ihre Anzeigenschaltung die Erstellung dieses Journals ermöglicht haben.

LASS DICH ZUM GLÜCK VERFÜHREN.

ROULETTE • BLACK JACK • BACCARA • POKER

täglich ab 15 Uhr

Las Vegas World täglich ab 11 Uhr

Automatenspiele täglich ab 13 Uhr

Auch verführerisch: Unser kulinarisches Angebot. Das 2-Sterne-Abendrestaurant La Table hat für Feinschmecker einiges zu bieten. Phantasievolle Küche und ausgesuchte Weine machen hier jedes Essen zu einem Fest.

Zufahrt über Autobahnen A1 und A45 · 600 Parkplätze
Casino-Bus ab den Hauptbahnhöfen Dortmund und Hagen.

Telefon: 02 31/77 40-0
Hohensyburgstraße 200
Dortmund-Hohensyburg
www.casino-hohensyburg.de



Faszination pur.
Casino Hohensyburg

Vorwort

Liebe Clubmitglieder, liebe Golf Freunde,

der Golfsport erfreut sich in der jüngsten Vergangenheit zunehmender Beliebtheit. So haben sich die Zahl der Clubs und deren Mitglieder im Deutschen Golfverband in dem letzten Jahrzehnt mehr als verdoppelt. Unter solcher Betrachtung gehört der Golf Club „Royal Saint Barbara’s“ mit seinem Gründungsdatum 1969 schon zu den „Etablierten“ dieses Sports.

Damals erstellten Soldaten der Royal Artillery die ersten Golfbahnen, um Militärangehörigen die Ausübung dieses in England bereits als Volkssport beliebten Spiels zu ermöglichen. Mit Beginn der 80er Jahre wurden dann zunehmend auch deutsche Mitglieder in den Club aufgenommen, was zu einer schönen Symbiose englischer und deutscher Denkweise und Tradition geführt hat.

Mit Abzug des Militärs zu Beginn und bis Mitte der 90er Jahre ist dann über die „Anglo German Golf Society“ 1995 der Club unter dem heutigen Namen entstanden.



Alle, die unserem Club angehören oder auch, die als Gäste unsere Anlage aufsuchen, stellen fest, dass hier nahe der Innenstadt Dortmunds ein Refugium entstanden ist, in dem es sich lohnt, Golf zu spielen und in Geselligkeit zu verweilen. Die Anlage, gepaart aus englischer Parklandschaft und deutsch-golferischen Waldlöchern, sowie das neue schöne Clubhaus laden hierzu herzlich ein.

Die Erstaussgabe unseres Clubjournals soll Ihnen ein wenig von der Entste-

hung unseres Clubs und seiner Tradition sowie dessen Clubleben einschließlich Sport und gesellschaftlichen Veranstaltungen näher bringen. Für alle Mitglieder sicherlich eine schöne Reminiscenz, für alle Golfer und interessierten Gäste ein kleiner Überblick über das, was Sie in unserem Club erwartet. Insoweit wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Werner Kaessmann
Präsident



ESCHENBERG Elektroinstallationstechnik

Oberste-Wilms-Str. 10
44309 Dortmund
e-mail: info@eschenberg.de

Telefon 0231 - 56 22 72-0
Telefax 0231 - 56 22 72-29
internet: <http://www.eschenberg.de>

Seit über 55 Jahren stets auf dem
neuesten Stand der Technik

Beleuchtungstechnik
Kommunikationstechnik
Datennetzwerktechnik
Gebäudesystemtechnik
Gefahrenmelde- und Überwachungsanlagen
Satellitenanlagen
e-Check

- Gefahr durch Überspannung -
Was ist das?
Info: www.eschenberg.de
oder anrufen unter 0800 - 56 22 720

Erobert die Herzen
von Uhrenliebhabern im Flug -
die Re-Edition der legendären
Wempe Fliegeruhr.

(Bernhard Stoll, Wempe Hamburg)

www.wempe.de



WEMPE

Wempe-Fliegeruhr in
limitierter Auflage.
Handaufzug.
Saphirglasboden.
Erhältlich in
Edelstahl, 925/- Silber
und 950/- Platin ab
DM 5.650,-

· Feinuhrmacher und Juwelier seit 1878 ·

WEMPE

Hamburg Berlin München Hannover Düsseldorf Dortmund Frankfurt Mannheim Stuttgart Bremen
Nürnberg Leipzig Dresden Köln Kampen/Sylt London Madrid Paris Wien New York MS Europa

DORTMUND · OSTENHELLWEG 1 · TELEFON 52 30 52

Historisches

vom Royal Saint Barbara's Golf Club

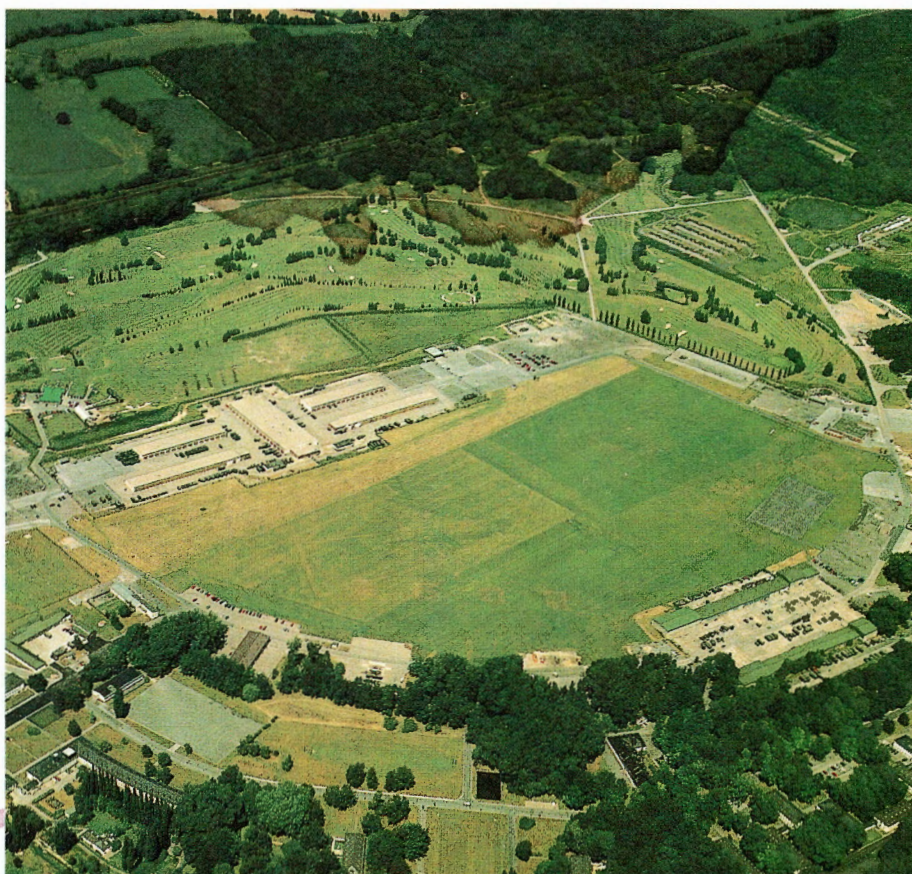
Der (heutige) Royal Saint Barbara's Golf Club, sportliche Heimat von knapp 600 Golferinnen und Golfern, kann auf eine wechselvolle Geschichte zurückblicken.

Nach dem 2. Weltkrieg - bis zum Jahr 1959 - befand sich auf dem Gelände in Dortmund-Brackel ein Zivilflughafen, später waren hier englische und amerikanische Soldaten (NATO-Truppen) stationiert; kaum vorstellbar, aber wahr: Im Bereich des heutigen Clubhauses waren bis zum Abzug der amerikanischen Soldaten 1969 Atomsprengköpfe für Luftabwehr-raketen deponiert.

Dass hier ein Luftabwehrbataillon stationiert war, ist allerdings noch heute sichtbar - anhand der halbkugelförmigen Kuppeln, in denen sich Schulungsräume mit Simulatoren (trainings-dome) befanden.

Nach dem Abzug der amerikanischen Soldaten begannen die verbleibenden englischen Soldaten damit, sich „einzu-richten“, es wurde „very british“:

Ein Teil des als Mähwiese genutzten Geländes wurde, erinnert sich der ehe-



Die Anlage am Heßlingsweg aus der Luft gesehen.

malige Pächter und heutige Green-keeper Heinrich Wiesenhöfer, plötzlich kurzgemäht, damit man dort Golfbälle schlagen konnte - die ersten 3 Bahnen entstanden, der Beginn der Golfanlage in Brackel.

Die ersten 3 Bahnen wurden bis zum Jahre 1983 nach und nach auf 18 Löcher ausgebaut, wobei sich die Intensität der Ausbaumaßnahmen oder

der Pflegearbeiten immer danach richtete, wer gerade Standortkommandant war und ob dieser eher ein Herz für den Golfsport oder für Pferde hatte. Im letzteren Fall nämlich wurden eher der Reitstall und die Geländestrecke denn die Golfbahnen gefördert.

In den Jahren 83/84 -nach dem Ausbau des Platzes auf 18 Bahnen- wurde der damals von den Soldaten unterhaltene Schweinestall, wo die Küchenabfälle sinnvoll verwertet werden konnten, ausgebaut - zum ersten „Clubhaus“. Dieses erste Clubhaus stand an der (heutigen) Bahn 6; dort sollte ursprünglich auch der Neubau erfolgen, was dann jedoch daran scheiterte, dass sich in unmittelbarer Nachbarschaft ein Munitionsdepot befand.

Aus der Not wurde eine Tugend gemacht: Der Clubhausneubau konnte



Feierliche Übergabe an den St. Barbara's Royal Dortmund Golf Club: (v.l.) Helmut Kohls, Col. Gladhill, Maj. Francis, Dr. Ulf Pückhoff, Maj. Gen. Cornock, Michael Krause, Erich Petz, Maj. (Retd.) Coleman.





Maj. General Cornock CB MBE bei der offiziellen Ansprache an die Clubmitglieder; vorn links E. Petz, M. Krause und Dr. U. Pückhoff.

nur an dem Ort erfolgen, den die Army speziell dafür zu Verfügung stellte; an diesem Ort steht es noch heute. Im nachhinein darf man es als Glücksfall bezeichnen, dass der Neubau nicht an der Stelle des ersten Clubhauses errichtet werden konnte: Im Zuge von Sicherheitsmaßnahmen nämlich, die gegen mögliche RAF-Anschläge ergriffen werden mussten, wurde das gesamte Army-Gelände eingezäunt, Golfplatz und Army-Gelände wurden voneinander getrennt.

Der ursprünglich für den Neubau vorgesehene Teil des Geländes rechts neben der Bahn 6 hätte sich innerhalb des militärischen Sicherheitsbereiches befunden und die Golfer wären gänzlich ohne eigenes Domizil gewesen. Übrigens: Der Bau bzw. Neubau des Clubhauses wurde durch eine Pionier-einheit bewerkstelligt, die dies (sinnvollerweise) im Rahmen eines Lehrganges erledigte; die Baumaterialien wurden über Spenden finanziert. Der „Club“ bestand zunächst (natürlich) vornehmlich aus englischen Staatsangehörigen, hauptsächlich der in der Region stationierten Angehörigen der

britischen Streitkräfte, wobei eine eng begrenzte Anzahl Deutscher aufgenommen wurde – zu den Mitgliedern der ersten Stunde gehörten übrigens Hermann O. Nöckel, Dr. Ulf Pückhoff und Heinrich Wiesenhöfer.

Es dauerte bis zum Jahre 1993, ehe der Royal Artillery and Dortmund Garrison Golf-Club „Nachwuchs“ erhielt. Der

auch heute noch im Vorstand des Clubs als Vizepräsident tätige Dortmunder Rechtsanwalt und Notar Michael Krause meldete als Notar die „Anglo German Golf Society“ im Dortmunder Vereinsregister an. Erster Vorstand waren dann die damaligen Mitglieder und Gründungsmitglieder Dr. Ulf Pückhoff, Erich Petz, Helmut Kohls und Michael Krause. Alle



Ein bleibendes Dankeschön an die frühere „Gallionsfigur“ Maj. (Retd.) R. C. Coleman.



Erstes Clubhaus war im ehemaligen Schweinesta



Nach der offiziellen Übergabe am 14. Juli 1995: (v. l.) E. Petz, Club Capt. (Mil.) Capt. J. Francis RA., Maj. General CG. Cornock CB MBE, President Dr. U. Pückhoff, Secretary Maj. (Retd.) R.C. Coleman MBE.

Mitglieder des englischen Clubs konnten beitragsfrei die Mitgliedschaft erwerben, was auch viele taten. Wie sinnvoll dieser Entschluss und diese Aktion war, zeigte sich dann plötzlich, als tatsächlich von heute auf morgen die englische Militäreinheit abgezogen wurde und sowohl die Stadt Dortmund als auch das Bundesvermögensamt anfragten, wer denn nun eigentlich den Golfclub betreiben könne und ob jemand die Verkehrssicherungspflicht übernehmen könne.

Der deutsche Club mit dem Namen Anglo German Golf Society war nun aber vereinsrechtlich existent und konnte erfolgreich jegliche Übernahmeaktion anderer Golfplatzinteressenten abwehren. Damals agierte im Club als Gallionsfigur noch Major Ron Coleman, der letztendlich für die herrliche Anlage des gesamten Golfplatzes in den 15 Jahren vor dem Weggang des Militärs verantwortlich zeichnete. Er

war es, der die Ideen für die Anlage der einzelnen Bahnen hatte, das Inselgrün (Bahn 10) erschloss und auch ansonsten für Ordnung sorgte. Immer wenn eine Delegation golfplatzinteressierter Übernahmekäufer erschien, wies er sie vom Grundstück mit dem Hinweis: „Private Property“!

So ist es tatsächlich verschiedenen glücklichen Umständen zu verdanken, dass für niemanden in Dortmund oder bei der Bundesvermögensverwaltung zweifelhaft war, wer eigentlich die englische Golftradition fortsetzen werde. Gemeinsam mit Ron Coleman und weiteren zwischenzeitlich in Dortmund angesiedelten ehemaligen englischen Militärs wurde dann in der Folgezeit ein neuer Name kreiert, nämlich in Bezug auf die gleichermaßen für die englischen Luftstreitkräfte und die Dortmunder Bergarbeiter zuständige Schutzpatronin der heiligen Barbara und der englischen königlichen

Tradition, der Royal Saint Barbara's Dortmund Golf Club e.V..

Die Pflege und die Unterhaltung der Anlage blieb zunächst unter der Aufsicht von Ron Coleman, bis auch er dann vor zwei Jahren endgültig nach England zurückkehrte.

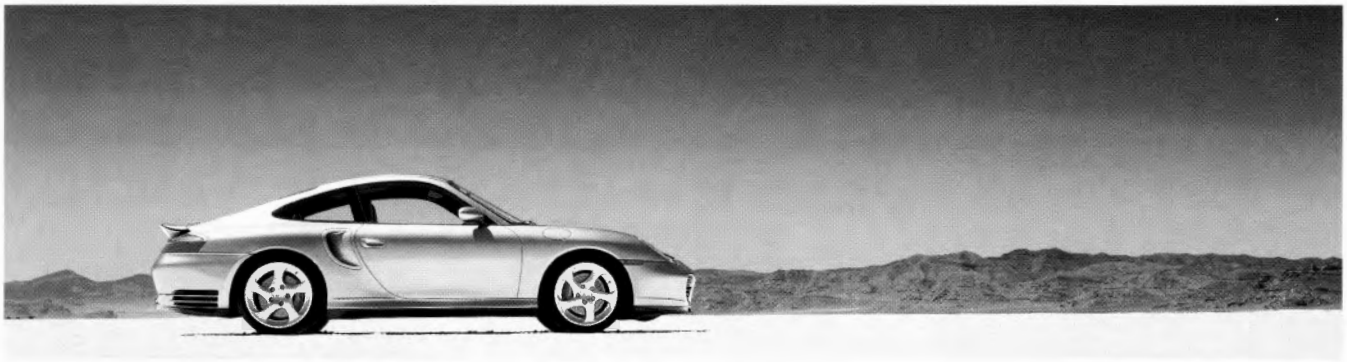
Dass die Clubanlage und der Golfclub sich nun britisch traditionell in bester golferischer Verfassung befinden, verdankt der Club einem Beschluss des derzeitigen Vorstandes unter Präsident Werner Kaessmann, einem der ersten deutschen Mitglieder in der englischen Golfgeschichte des Clubs, nämlich Heinrich Wiesenhöfer, die Platzpflege als selbständig unternehmerischem Greenkeeper zu übertragen.

Heinrich Wiesenhöfer, selbst ein hervorragender Golfspieler, möchte von seinen Golfreunden niemals den Vorwurf hören, er habe dem Platz nicht die bestmögliche Pflege angedeihen lassen!

Gerade in den letzten Jahren sind auf der Anlage erhebliche Umbauarbeiten in Abstimmung mit dem Bund als Eigentümer vorgenommen worden: Erwähnenswert sind der Neubau der Driving-Range, eines Pitch- und Puttplatzes, einer Ringbewässerungsanlage, der Nachbildung der berühmten Brücke von Saint Andrews an der 18. Bahn sowie einer neuen Brücke zum Inselgrün der Bahn 10, die von den Mitgliedern Hermann O. und Elisabeth Nöckel gestiftet wurde.

Eigentümer des Geländes ist nach wie vor die Bundesvermögensverwaltung, wobei ein Pachtvertrag auf die Dauer von 15 Jahren einschließlich bestehender Optionen abgeschlossen wurde.





**Mathematisch gesehen
sind 8 oder 12 Zylinder
immer mehr als 6.
Sportlich gesehen ist es
manchmal umgekehrt.**

Der 911 Turbo.



PORSCHE

Porsche Zentrum Dortmund

Sportwagen Hülpert GmbH & Co.
Alfred-Berndsen-Weg 5
44329 Dortmund
Tel.: 02 31/ 98 90 90-0
Fax: 02 31/ 89 09 94
Internet: www.porsche-dortmund.de
E-Mail: info@porsche-dortmund.de

Kommen Sie zu uns. Wir sind **innovativ** eine leistungsstarke Bank mit über 40 Zweigstellen
in Dortmund und Castrop-Rauxel. **engagiert** Mit gut ausgebildeten und motivierten
Mitarbeitern und dem Einsatz **flexibel** modernster Banktechnik bieten wir Ihnen Beratung
und eine umfassende Betreuung in allen **vertraulich** finanziellen Angelegenheiten.
Unsere Kompetenz schafft Vertrauen. **persönlich** Wir sind immer gern für Sie da.

 **Dortmunder Volksbank**

WIR MACHEN DEN WEG FREI



Werner Kaessmann

1984 trat Werner Kaessmann, im Zivilberuf Rechtsanwalt und Notar, in den Golfclub ein, darf sich also als „Mitglied der ersten Stunde“ bezeichnen.

Werner Kaessmann, 53 Jahre alt, verheiratet und Vater einer (golfspielenden) Tochter, hat bereits eine außerordentlich erfolgreiche Sportkarriere hinter sich:

Seit 1950 gehört er dem TSC Eintracht Dortmund an; er spielt seit 1954 Hockey und seit 1957 Tennis. Seit 1969 war er Mitglied der Hockey-Nationalmannschaft, bestritt 114 Länderspiele und gewann 1972 (in München) die Goldmedaille und 1974 die Europameisterschaft. Mit Rot-Weiß Köln wurde er 5 mal Deutscher Meister.

Werner Kaessmann ist Träger des Silbernen Lorbeerblatts und der Sportplakette des Landes Nordrhein-Westfalen und seit 1998 Präsident bei den „Royals“ (Handicap 11.4)

Hobbies? Jagd und Gitarre spielen.



Michael Krause

Michael Krause, im Zivilberuf Rechtsanwalt und Notar, hat die Geschichte des heutigen Royal St. Barbara's entscheidend mitgeprägt.

Bereits 1984 trat er in den damaligen Garrison Golf-Club ein. Auf seine Initiative wurde am 10. Mai 1993 ein deutscher Club im englischen Club gegründet; der damalige Vorstand (Dr. Pückhoff, Kohls, Krause, Petz) blieb bis zum 13. März 1998 im Amt.

M. Krause, verheiratet und Vater zweier Kinder, ist in Sportkreisen wahrlich kein Unbekannter; er hat sich sowohl als aktiver Sportler, als auch als Funktionär einen Namen gemacht.

Seine Karriere als aktiver (Hockey) Leistungssportler krönte er mit seinem „Goldenen Tor“ beim Olympiasieg der Deutschen Nationalmannschaft 1972 in München.

1989 – 1993 war er Vizepräsident, 1993 – 1999 Präsident und seit 1999 Ehrenpräsident des Deutschen Hockey-Bundes, seit 1988 ist er Präsident von Eintracht Dortmund und Vorsitzender der Kreisgruppe Dortmund der Deutschen Olympischen Gesellschaft.

Seit Juni letzten Jahres hat der Träger des Olympischen Ordens eine weitere ehrenamtliche Tätigkeit übernommen, den Vorsitz nämlich des Vorstandes der Willi-Daume-Stiftung.

Bei den „Royals“ ist Michael Krause (Handicap 20) nach wie vor als Vizepräsident tätig und mit der Geschäftsführung betraut.



Helmut Kohls

Helmut Kohls hat die neuere Geschichte des Royal St. Barbara's entscheidend mitgeprägt.

Seit der Clubgründung am 10. Mai 1993 gehört der Diplom-Sparkassenbetriebswirt dem Vorstand an – als Vizepräsident.

H. Kohls ist Vorstandsvorsitzender der Stadtparkasse Dortmund; er ist 62 Jahre alt, verheiratet und Vater eines Sohnes.

Neben Golf (aktuelles Handicap 25) ist er begeisterter Segler und Skiläufer.





Horst Ernst

Horst Ernst ist seit 1998 Schatzmeister der „Royals“. Im Privatberuf ist der Diplom-Ingenieur Geschäftsführer des ADAC Westfalen; er ist 55 Jahre alt und ledig.

H. Ernst ist erst 1996 zum Golf gekommen und hat bereits in wenigen Jahren einen beachtlichen Standard erreicht – Handicap 16.

Vor seiner „Golfzeit“ spielte er 25 Jahre lang Tennis, und zwar sehr erfolgreich – in der ersten Herren-Mannschaft von Grün-Weiß Unna.



Klauspeter Rundholz

Klauspeter Rundholz, 61 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, ist selbstständiger Bauunternehmer. Er spielt seit 4 Jahren Golf und ist seit diesem Jahr im Präsidium der „Royals“ als Platzwart.

Hanspeter Rundholz hat langjährige Erfahrungen als Funktionär. Er war viele Jahre Vorsitzender des Tennisclubs TUS Brackel.

Sonstige sportliche Hobbies?
Skilaufen.



Manfred Halbey

Manfred Halbey kommt – wie so viele Golfspieler – vom Tennis; er war viele Jahre erfolgreich in den ersten Mannschaften des Hörder Tennisclubs.

1993 trat er in den Royal St. Barbara's ein und hat bereits ein „einstelliges“ Handicap (9.2).

M. Halbey, im Zivilberuf Versicherungskaufmann, ist 55 Jahre alt, verheiratet und hat ein Kind.



Klaus-Ulrich Saß

Klaus-Ulrich Saß ist 58 Jahre alt, Vertriebsleiter, verheiratet und hat 2 (golfspielende) Kinder. Seit 1998 gehört K.-U. Saß dem Präsidium als Hauswart an; in dieser Eigenschaft und gleichzeitig als Mitglied des Bauausschusses fiel ihm die Aufgabe zu, sich um den Umbau des Clubhauses zu kümmern, quasi ein „full-time-job“, doch: „Es war schön, das „Neue“ entstehen zu sehen“ (O-Ton Saß).

K.-U. Saß gehört dem Royal St. Barbara's seit 1996 an, Handicap 21.

Vor seiner „Golfzeit“ spielte er viele Jahre Tennis bei der DTG Rot-Weiß (heute DTK Rot-Weiß 98), seine weitere sportliche Liebe galt dem Hockey; hier war er lange Jahre als Schiedsrichter tätig und kann auf internationale Einsätze verweisen. (S. auch gesonderten Bericht über den Umbau des Clubhauses)

STEUERBERATER

Dipl.-KFM. P. Fricke & W. Niggemann

vereidigte Buchprüfer

- Existenzgründungsberatung
- laufende Buchhaltung
- Lohn- und Gehaltsabrechnung
- Steuerberatung
(z. B. Erbschaftssteuer, Unternehmensnachfolge)
- Unternehmensberatung
- Erstellung von Bilanzen und Steuererklärungen

Umbau/Erweiterung des Clubhauses

... das war für Monate meine Welt ...

Im Januar 1999 entschied das Präsidium des Royal St. Barbara's, dem vielfach geäußerten Wunsch vieler Mitglieder nachzukommen und das Herzstück der Anlage, das Clubhaus umzubauen, d. h. die Räumlichkeiten teilweise zu erweitern und zu modernisieren. Von da an ging's zügig voran.

Auf der folgenden Jahreshauptversammlung wurden die Pläne den Mitgliedern vorgestellt und fanden deren Zustimmung; die Mitglieder billigten das Konzept des Vorstandes und erteilten diesem den Auftrag, das Projekt in Angriff zu nehmen, was nichts anderes bedeutete, als konkrete Planungen anzustellen, voraussichtliche Kosten zu ermitteln, etc.

Um diese Arbeiten zu erledigen, musste ein Bauausschuss ins Leben gerufen werden, dem Schatzmeister Horst Ernst, Hauswart Klaus-Ulrich Saß und ein Architekt, Ulrich Walter angehörten.

Nachdem dieser seine „Hausaufgaben“ erledigt hatte, mußte das endgültige O.K. der Mitglieder eingeholt werden – bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung, die am 8. Dezember im (damaligen) Clubhaus stattfand.

Den erschienenen Mitgliedern wurden der Grundriss, die detaillierten

Umbaupläne und die vorgesehene Finanzierung vorgestellt, das gesamte Paket fand die einhellige Zustimmung der Versammlung.

Daraufhin, erinnert sich K.-U. Saß, ging's natürlich erst richtig los. Erstellung von Detailplänen, Einholung von Genehmigungen, Behördengänge, Anträge und



Vor der Brücke von Saint Andrews: das „königliche“ Clubhaus.





Chef der Gastronomie: Stephan Kullack.
Foto: K. Saß.

Vergabe des Gesamtprojektes an einen Generalunternehmer, BAUART, Funktionale Architektur. Alle Planungen standen unter einem vordringlichen Aspekt: Baubeginn sollte und mußte der 4. April 2000 sein, denn das weitere Ziel war klar: Rechtzeitig vor den „Offenen“ Anfang Juli, sollte das Clubhaus in neuem Glanz erstrahlen.

Von diesem Tag an, erinnert sich K.-U. Saß, begann eine nicht enden wollende Serie von Terminen und Be-

sprechungen – mit dem Unternehmer, mit den Kollegen vom Bauausschuss, „das war für einige Monate meine Welt“.

Es sei faszinierend gewesen, zu sehen, wie ungeplante Hindernisse bewältigt wurden, wie „Altes“ entfernt und das „Neue“ entstand.

Nicht nur der Bauausschuss war gefordert, sondern auch die gemeinen Royals, die Mitglieder; die nämlich mußten immerhin für einige

Monate mit einem Provisorium vorlieb nehmen, doch da gab's keinerlei Probleme. Die Mitglieder zeigten größtmögliches Verständnis – wohl in berechtigter Vorfreude auf den Zeitpunkt der Fertigstellung.

Alle zogen an einem Strick, beste Voraussetzung dafür, dass alles termingerecht klappte: Eine tolle Eröffnungsparty und erfolgreiche Offene Wettspiele konnten Anfang Juli stattfinden – im neuen funktionsfertigen Clubhaus!

Noch fehlende Kleinigkeiten, Reklamationen, zusätzliche (neue) Wünsche und Anregungen der Mitglieder konnten in den auf die „Offenen 2000“ folgenden Wochen erledigt werden.

Und heute? Ist nun tatsächlich alles fertig? „Alles noch immer nicht, ich arbeite daran“, meint der Hauswart und vergißt nicht, auch im nachhinein allen Dank zu sagen, die am „Projekt Clubhausrenovierung“ beteiligt waren, den Bauausschussmitgliedern, der Fa. BAUART, Frau Rosenkranz, Frau Klaus, Frau Krause und der Fa. Wiesenhöfer.



FUNKTIONALE ARCHITEKTUR

...und was erwarten Sie von einem modernen Architekturbüro und Generalübernehmer?

Vor allem sicher, dass Ihr Bauvorhaben termin- getreu und zuverlässig ausgeführt wird.

Wenn Sie ein individuelles Angebot, weitere Informationen oder eine persönliche Beratung

„Wir haben uns von Anfang an gut beraten gefühlt und die konstruktive Zusammenarbeit sehr geschätzt.“

Klaus Saß

Mitglied Präsidium und Bauausschuss

wünschen, rufen Sie uns einfach an:
Tel. 02 31/ 97 3077-10.

BAUART GmbH & Co. KG
Gesellschaft für funktionales Bauen
Kirchhörder Str. 56 · 44229 Dortmund

Vorgestellt: Pros beim Royal St. Barbara's



Er brachte „Schwung in die Hütte“:
Head-Pro Joep Weijers.

Der heute 42-jährige **Joep Weijers** ist mit Golf aufgewachsen und verwachsen. Durch seinen Vater – ehemaliger Headgreenkeeper auf dem Eindhovener Golfplatz – lernte Joep Weijers sehr früh die Faszination des Golfsports kennen.

Seinem Wunsch und Ziel, ein Profi-Golfer zu werden, stand nichts mehr im Wege, als er 1975 nach der Schulzeit seine Lehre zum Teaching-Pro begann. Nach einer harten Lehrzeit schloß er diese 1977 als Assistent erfolgreich ab.

Als junger Golflehrer kam er 1980 nach Deutschland, wo er 6 Jahre in Wuppertal Erfahrungen sammelte. Neben dem Erlernen der deutschen Sprache bildete er sich laufend weiter,

was sein eigenes Spiel betraf. Sein Diplom zum Golflehrer erhielt er 1981.

Zu seinem beruflichen Werdegang gehört ferner der Dortmunder Golfclub sowie der Aufbau des GC Unna-Fröndenberg, wo er mehr als 12 Jahre tätig war. In dieser Zeit erwarb er die höchste Ausbildungsstufe als A-Trainer, zur Zeit gibt es nur 38 A-Trainer in Deutschland. Der Reiz nach einer Veränderung zog Joep Weijers zum Royal St. Barbara's GC Dortmund. Hier bringt er seit 3 Jahren „Schwung in die Hütte“. 2001 gründete die Familie Weijers hier eine Golfschule mit sehr positivem Anklang. Hier können Golfeinsteiger und erfahrene Spieler die Technik des Spiels lernen bzw. verbessern.

www.dogolf.de

Pro **Nic Barnes** wurde am 13. Mai 1962 in Noneaton, England geboren. Im Alter von fünf Jahren machte er wie viele Jugendliche unter strenger Beobachtung seines Vaters die ersten Schwünge auf einem Golfplatz.

Die erste Mitgliedschaft bekam er 1974 mit der Eröffnung seines Heimat Golf-Clubs, Porley Chase, Werwickshire, England.

Nach Beendigung seines Diplomstudiums Maschinenbau und Fertigungstechnik trat er im Alter von 20 Jahren in die britische Armee ein, sein Handicap lag damals bei - 5. Von 1982 bis 1992 leistete Nic Barnes seinen Militärdienst in verschiedenen Ländern und hatte in dieser Zeit Gelegenheit, seinem Hobby nachzugehen.

1983 trat er dem heutigen Royal St. Barbara's Dortmund Golf Club bei, der damals noch Royal Artillery Golf Club hieß. Er blieb dem Club bis 1993 treu.

In dem neu gegründeten Club übernahm Nic Barnes als Teaching Professional seine Aufgabe. 1996 erlangte er mit Auszeichnung sein Diplom von der European Golf Teaching Federation; zusätzlich wurde er 1997 als Mitglied der National Association of Sports Coaches aufgenommen.

Mit Beginn des Jahres 2001 nimmt er an der Euro Pro Tour teil.



Auf der Euro Pro Tour: Nic Barnes.





Will seinem Heimatort Dortmund treu bleiben: Thorsten Romeikat.

Pro Thorsten Romeikat (29) hat die Ausbildung zum Profi-Golfer 1994 erfolgreich abgeschlossen und ist seit 1990 als PGA-Mitglied registriert. Seit 19 Jahren spielt er selbst aktiv Golf. Da Thorsten Romeikat seinem Heimatort Dortmund treu bleiben möchte, sammelte er von 1994 bis 1996 beim Paragon Golf Dortmund erste Teaching-Erfahrung. Nach seinem Zivildienst wechselte er zum Golfclub Mettmann, wo er seine Golfschule "Go 4 Golf" 2000 gründete. Wir konnten Thorsten Romeikat für 3 Tage in der Woche zur Unterstützung unseres Teams gewinnen.

Seit Anfang 2001 steht er sonntags, dienstags und mittwochs zur Verfügung, um unseren golfbegeisterten Kunden die richtigen Kniffe beizubringen.

Aller Anfang ist schwer...

Das erste Clubjournal des Royal St. Barbara's liegt vor Ihnen. Im Mittelpunkt des Journals stehen ein kurzer Abriss über die historische Entwicklung des Clubs, sowie die Vorstellung der Präsidiumsmitglieder und der Pros; außerdem enthält es eine Darstellung über die im letzten Jahr abgeschlossenen Umbauarbeiten im Clubhaus und einen Kurzbericht über das sportliche Geschehen in 2000.

Diese Erstausgabe erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie werden, liebe Clubmitglieder, das eine oder andere Event vermissen, das Sie für erwähnens- oder berichtenswert halten. Sie werden vielleicht monieren, dass das Journal keine aktuelle Handicapliste enthält, keine Ergebnisse der Damen- und Herrennachmittage, etc., etc.

Das Clubjournal 2001 soll keine „Eintagsfliege“ sein, es soll vielmehr regelmäßig, d. h. jährlich erscheinen, und vom nächsten Jahr an möglichst alle sportlichen und gesellschaftlichen Ereignisse im Club reflektieren. Für die Ausgabe 2002 sollte dies gelingen, weil genügend Zeit für die Planung und Vorbereitung bleibt; zudem hoffen wir auf Ihre Mitarbeit, Ihre Ideen und Anregungen in redaktioneller Hinsicht.

Ihr ungewöhnliches Erlebnis im Golfurlaub, Ihre Fotos und Anekdoten interessieren sicher auch andere Clubmitglieder, schreiben Sie uns, welche Themen in *Ihrem* Clubjournal behandelt werden sollten.

Ein herzliches „Dankeschön“ allen, die an dieser Erstausgabe mitgewirkt haben. Wir wünschen Ihnen, liebe Clubmitglieder, noch eine schöne Golfsaison 2001.

Ihre Redaktion



Erwarb bereits die C-Trainer-Lizenz der PGA: Duncan Hannak.

Der jüngste unseres Trainerteams ist **Duncan Hannak**. 1993 machte er zusammen mit seinem Vater die Bekanntschaft mit dem Golfspiel. In sechs Jahren entwickelte er ein sehr gutes technisches und taktisches Spiel.

Mit der Bewerbung für die Ausbildung zum Profigolfer 1999 stellten wir Duncan Hannak im März 2000 als Auszubildenden ein.

Nach dem ersten harten Lehrjahr erwarb Duncan die C-Trainer-Lizenz bei der PGA.

Er hat den richtigen Berufswunsch getroffen, denn er hat schon eine große Zahl von Golfschülern zur Platzreife gebracht und sich mit seiner frischen Art ausgezeichnet.

Für den Royal St. Barbara's verlief die Saison 2000 insgesamt durchaus erfolgreich. Dies gilt natürlich in erster Linie für die „Offenen“ und die Clubmeisterschaften, aber auch für sonstige Sponsoren- und vereinsinterne Turniere, sowie das Abschneiden der Mannschaften bei den Verbandsspielen.

Hier soll – aus Kapazitätsgründen – lediglich eine Kurzdarstellung erfolgen:

Offene Meisterschaften

Die Offenen Meisterschaften eines Clubs nehmen nicht von ungefähr einen hohen Stellenwert im Ablauf einer Saison ein: abgesehen von den Herren- und Damen-Nachmittagen, an denen auch Spieler anderer Clubs teilnehmen können, bieten die Offenen Meisterschaften für eine Vielzahl von Golfern, auch weiter entfernt gelegener Clubs, an drei Tagen Gelegenheit, unsere Clubanlage mit allen ihren Einrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Aus englischer Tradition versucht der Royal St. Barbara's Golf Club nicht nur mit der berühmten englischen „hospitality“ die Tage gegenüber seinen Gästen zu prägen, auch der Grundsatz des „sports and social events“ drückt dieser Veranstaltung ihren Stempel auf. Neben der sportlichen Leistung nimmt das gemütliche Beisammensein eine wichtige Rolle ein.

So wundert es nicht, dass immerhin 40 % der rund 350 Teilnehmer der Offenen Meisterschaften 2000 aus anderen Clubs an diesen Tagen den Weg auf unsere Anlage fanden.

Diese erfreuliche Teilnehmerzahl hat das Präsidium auch bewegt, den seit einigen Jahren Anfang Juli gelegenen Termin auf Dauer beizubehalten, um so auch vom Datum her, unabhängig von Ferien, etc., diese Veranstaltung auch im Terminkalender zu einer festen Einrichtung werden zu lassen.

Der Dank des Präsidiums und der Mitglieder gilt auch im Namen der Gäste allen Sponsoren, allen voran der **Stadtsparkasse Dortmund**, vertreten durch unseren Vizepräsidenten Helmut Kohls, dem **Porsche Zentrum Dortmund**, vertreten durch dessen Geschäftsführer Stephan Höckmann und der **Kronen-Brauerei**, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Wolfgang Burgardt.

Sportlich gesehen gab es hervorragende Ergebnisse, wobei

die heimischen Golfer offensichtlich ihre Platzkenntnis als „Heimvorteil“ zu nutzen wussten:

Am ersten Tag stand der Vierer mit Auswahltreibschlag auf dem Programm.



Souveräne Clubmeisterin 2000: Catrin Stippel.

Markus Kubsch/Wolf Hoffmann, mit einem gemeinsamen Handicap von 10 gestartet, spielten 34 Bruttopunkte und gewannen diese Wertung überlegen vor einer Gastpaarung aus Werl und Ron Colemann nebst Partner L. Creed.



In den Nettoklassen mussten schon 40 Punkte und mehr gespielt werden, um ganz oben auf dem Treppchen zu stehen.

Jason Cooper/Richard Hunt gewannen die Klasse A mit 44 Punkten, der Sieg in der Klasse B ging an eine Gastpaarung aus Stahlberg, Udo Schröder/Gabriele Müller, die 41 Punkte erzielten.

Am zweiten Tag stand der härteste Wettbewerb an, das Zählspiel.

Markus Kubsch kam mit hervorragenden 74 Schlägen ins Clubhaus, unter spielte sein persönliches Handicap (38 Nettopunkte) und verwies Christian Schabram aus Nordkirchen mit 77 Schlägen auf den 2. Platz.

Sämtliche Sieger in den Nettoklassen kamen mit Handicap-Verbesserungen ins Clubhaus, wobei Christian Seidler mit 45 Nettopunkten in der Klasse A das Top-Ergebnis erzielte.

Am Schlusstag stand die Wettspielart „Vierball“ an, wobei in einer Brutto- und zwei Nettoklassen gespielt wurde.

Mit Colin Leverington/Catrin Stippel (Brutto), Angus Thornton/Sandra Wiesenhöfer (Netto A) und Hans-Jürgen Recksiek/Margret Neumann (Netto B) stellte der Royal St. Barbara's die Erstplatzierten in allen Konkurrenzen.

Clubmeisterschaften

Die vereinsinternen Meisterschaften (Clubmeisterschaften) sind gerade im Golfsport von jeher eines der High-



Der (frühere) Chef der Dortmunder Kronen Brauerei Wolfgang Burgardt (li.) bei der Siegerehrung der „Offenen Meisterschaften“ mit Royals Spielführer Manfred Halbey.

lights im sportlichen Jahresablauf. Einer der wesentlichen Gründe dafür liegt sicher im Spielmodus; denn hier kommt ausschließlich das

„königliche“ Spiel, das Zählspiel zum Tragen. Es gilt, über 2 Tage mit konstantem Spiel und der nötigen körperlichen Fitness 54 Löcher (Herren) bzw. 36 Löcher (Frauen) durchzustehen. Schon oft sind hier Träume vom Titel an den letzten Bahnen durch ein Triple Bogey oder ein „Doppel-Par“ zerronnen; einen Einbruch ver-

kraftet man nur selten, sodass gerade in diesem Wettbewerb Nervenstärke bedeutsam ist.

„Seit projecta die Verwaltung macht, ist der Strom schon wieder da, bevor Ihnen die Sicherung durchbrennt.“

☎ (02 31) 46 20 37

Zufriedene Eigentümer

Zufriedene Mieter



= projecta

44265 Dortmund · Blenkerweg 25

www.projecta-dortmund.de

Sportliches im Jahr 2000

Am 10./11. September standen bei den „Royals“ die Clubmeisterschaften an – wie ganz überwiegend in Deutschland.

Der alte und neue Clubmeister der Herren hieß Markus Kubsch, der am Ende mit 239 Schlägen vorn war und die Konkurrenz doch deutlich distanzierte. „Runner up“ und Vizemeister wurde Colin Leverington, der am Ende zwar mit 249 Schlägen 10 Schläge hinter dem alten und neuen Champ zurücklag, seinerseits jedoch noch einen Vorsprung von 5 Schlägen auf den Drittplatzierten Armin Deginther vorweisen konnte. Bei den Damen entschied die neue Meisterin Catrin Stippel die Sache bereits in der ersten Runde, in der sie mit einer 86 die Konkurrenz entscheidend distanzierte. In der zweiten Runde konnte die ehemalige Ladies' captain Bärbel Bultmann sich zwar entscheidend verbessern und – wie die neue Meisterin – eine 89er Runde spielen, jedoch war der Rückstand aus Runde 1 naturgemäß nicht mehr aufzuholen.

Mannschaftsspiele

Beim **Willy-Schniewind-Pokal** musste die Clubmannschaft in 2000 beim GC Gut Neuenhof in Fröndenberg antreten. Beim Schniewind-Pokal werden am ersten Turniertag 4 Vierer gespielt, wovon 3 Paarungen in die Wertung kommen; am zweiten Turniertag werden 8 Einzel gespielt, davon werden 6 gewertet.

Der Mannschaft mit Armin Deginther, Heinz Storck, Till und Wolf Hoffmann, Manfred Halbey, Werner Kaessmann, Helmut und Markus Kubsch, sowie Rainer Faulhaber gelang durch eine ausgeglichene Mannschaftsleistung der Aufstieg.

Mit zwei Mannschaften starteten die **Jungsenioren** in der Saison 2000.

Die **erste Mannschaft**, die in der 2. Liga A gemeinsam mit Dortmund 1, Ahaus 1, Westerwinkel 1, Unna-Fröndenberg 1 und Recklinghausen 1 spielte, hätte fast die Sensation geschafft: Nach dem vorletzten Spieltag lag das Team nur knapp (8 Schläge) hinter dem GC Dortmund; am Ende reichte es zwar nicht zum Aufstieg, jedoch bedeutet der souveräne Platz 2 in einer starken Gruppe einen schönen Erfolg.

Die **zweite Mannschaft**, die in der 3. Liga D gemeinsam mit den Teams von GC Hagen, Gelstern, Möhnesee 1, Sauerland und Paragon 1 antrat, hatte zwar mit dem Aufstieg nichts zu tun, jedoch reichte ein Gesamtergebnis von 591 Schlägen

(über Par) zu Platz 4 und zum Klassenerhalt.

Die **Jungseniorinnen**-Mannschaft trat in der 4. Liga A an, in einer 3er Gruppe – mit den Teams von Coesfeld und Westerholt. Zwar konnte der Laternenplatz nicht verhindert werden, jedoch gab's in dieser Gruppe auch keinen Absteiger.

Den 4. Platz erreichte auch die **Seniorenmannschaft**, die in der 2. Liga mit den Teams von Salzuflen, Osnabrück, Ahaus, Nordkirchen und Castrop-Rauxel spielte.

Die Senioren-Mannschaft war auch bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Senioren und Seniorinnen am 15./16. Juli in Münster-Tinnen dabei. Dabei werden – wie beim Schniewind-Pokal – Vierer und Einzel gespielt. Das Team mit David Bayley, Armin Deginther, Heinz Stork, Heinrich Wiesenhöfer, Jürgen Tantzen, Hans-Josef Coeppicus, Peter Janek, Klaus Saß, Helmut Kubsch und Hermann Köster belegte unter den 8 Mannschaften mit 221 Schlägen Rang 4, wobei Rang 3 nur um 1 Schlag verpasst wurde.



Das Senioren-Team 2000, das bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Senioren und Seniorinnen einen beachtlichen 4. Platz belegte. (Foto: privat)

www.dogolf.de



Since 1875

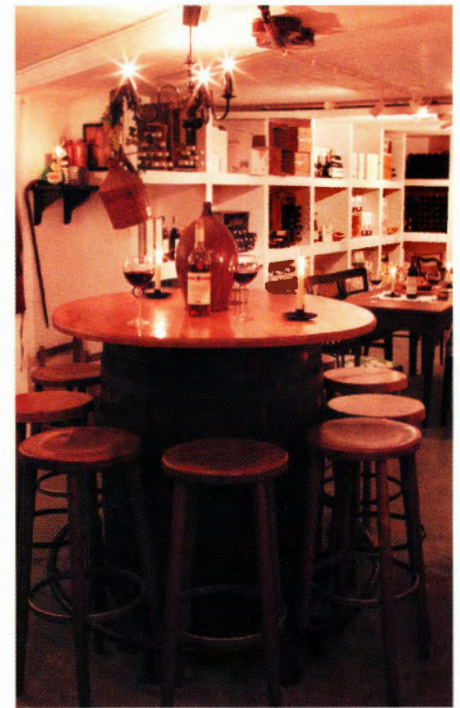
■ HASENBRING ■ & Co.

LifeArt Trade 'n' Travel

- Weine und Zigarren verkosten
- geführte Weinproben
- große Auswahl internationaler Weine und Premium Zigarren, Zubehör
- bequemer Lieferservice

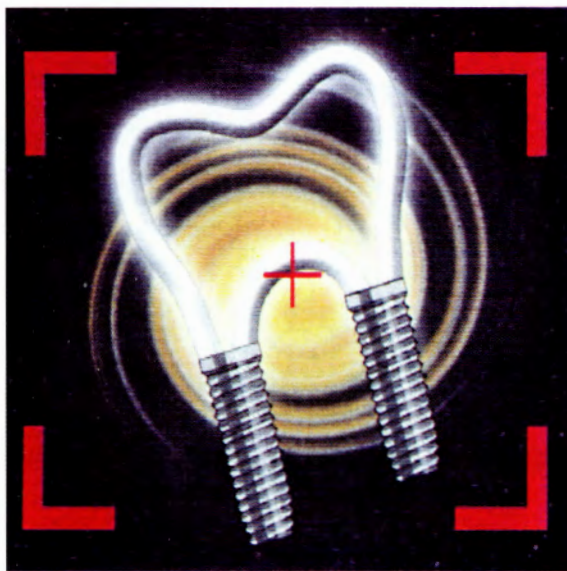


Weine, Zigarren und mehr...



Hier würden Sie gerne feiern? Ihre Freunde werden Sie dafür lieben!
Beratung und Bestellung: 02 31/8479 30

Märkische Straße 22 · 44141 Dortmund · Internet: www.hasenbring.de · e-mail: Info@Hasenbring.de



DTU-Dental-Technik GmbH **Frankfurter Straße 67** **59425 Unna**

Fon: 0 23 03 / 9 61 00 28 · Fax: 0 23 03 / 9 61 00 30

in Zusammenarbeit mit der

Privatzahnklinik & **Privatzahnarztpraxis** **Unna GmbH**

Zentrum für Implantologie am Katharinen-Hospital

Umfassende zahnmedizinische Betreuung, auf Wunsch auch in Vollnarkose mit 5*-Klinikaufenthalt. Behandlung in allen anderen Fachbereichen durch die Chefarzte möglich.

Obere Husemannstraße 2 · 59425 Unna · Fon: 0 23 03/1 00 36 25, Fax: 1 00 36 30

www.privatzahnklinik-unna.de · info@privatzahnklinik-unna.de · www.Katharinen-Hospital.de · info@Katharinen-Hospital.de

Turnierergebnisse Saison 2000 (allgemeine Turniere)

Turnier	Damen-Brutto	Herren-Brutto	Netto Klasse A	Netto Klasse B	Netto Klasse C
Monthly Medal April		Kubsch, M. 76	Herren	Herren	Herren
		Deginther, Dr. A. 82	Deginther, Dr. A. 70	Fock, Dr. H. 72	Dress, L. St. 61
30. April 2000			Ernst, H. 71	Schmitz, B. 75	Pickup, D.-J. 66
(Zählspiel)			Kubsch, M. 71	Schmitz, R. 75	Lingenauber, U. 72
	Stippel, C. 93		Damen (AB)		Damen (C)
	Deginther, G. 97		Wälter, B. 73		Fock, D. 76
			Stippel, C. 74		Tacke, B. 77
			Golla, M. 75		Marquardt, K. 78
01. Mai 2000		Kubsch, M. +6	Ernst, H. +11	Stippel, C. +10	Rennert, K.-H. +7
Gegen die Pro's		Golla, W. 0	Deginther, Dr. A. + 7	Preyss, D. +5	Heinzel, K. +7
(Gegen Par)			Power, P. +4	Hummelbeck, Dr. H. +5	Scharnetzki +5
07. Mai 2000			Schilling, H. 50		
Pe-Turnier			Reinecke, H. 48		
(Stableford)			Mörmel, G. 46		
21. Mai 2000			Wiesenhöfer, S.	Parkinson, K.	
St. Barbaras's Mixed			Wiesenhöfer, H. 48	Parkinson, J. 48	
(Vierball Stableford)			Dongard, S.	Scharnetzki, V.	
			Faulhaber, R. 45	Walter, U. 43	
			Halbey, V.	Fock, D.	
			Halbey, M. 44	Fock, Dr. H. 43	
22. Mai 2000			Wiesenhöfer, H. +6	Kaemann, J. +5	Döhler, B. +3
Captain's Day			Rübenkamp, M. +6	Wälter, Dr. H. +2	Fock, D. +3
(Gegen Par)			Faulhaber, R. +1	Fock, Dr. H. +1	Peters, U. +2
Monthly Medal Mai		Göge, R. 88	Herren	Herren	Herren
28. Mai 2000		Power, R. 88	Göge, W. 72	Töniges, J. 73	Klischan, K. 73
(Zählspiel)			Power, R. 73	Fock, Dr. H. 78	Lingenauber, U. 74
			Ernst, H. 77	v. Rosenberg, Chr. 80	Rötzel, H.-U. 77
	Deginther, G. 101		Damen (AB)	Damen (C)	
	Marquardt, K. 110		Deginther, G. 81	Marquardt, K. 79	
			Saß, E. 84	Peters, U. 79	
			Krhmann, I. 85	Scharnetzki, V. 89	
01. Juni 2000	Netto AB (Damen)	Netto C (Damen)	Netto A (Herren)	Netto B (Herren)	Netto C (Herren)
Vatertags-Turnier	Stippel, C. 40	Heinzel, K. 38	Vogely, J. 40	Lamberts, Prof. B. 40	Walter, U. 37
(Stableford)	Wiesenhöfer, S. 39	Klems, H. 34	Wiesenhöfer, H. 38	Schmitz, R. 39	Klischan, K. 36
	Westrum, M. 31	Peters, U. 31	Halbey, M. 33	Fock, Dr. H. 36	Lingenauber, U. 36
Sonnenwend-Turnier		Tantzen, J. 22			
22. Juni 2000		Kaessmann, W. 21			
(Stableford)		Storck, H. 21			
Monthly Medal Juni		Halbey, M. 78	Herren:	Herren:	Herren:
25. Juni 2000		Bonsu, M. 81	Hoffmann, W. 68	Pickup, D. J. 61	Lingenauber, U. 69
(Zählspiel)			Bonsu, M. 69	Swierkot, Chr. 68	Lingnau, M. 69
			Wiesenhöfer, M. 71	Schmitz, R. 68	Göllner, L. 70
	Power-Mikus, B. 98		Damen (AB)		Damen (C)
	Balz, J. 102		Balz, J. 82		Döhler, B. 73
			Janek-Schröder, H. 88		Klems, H. 74
					Fock, D. 75
Offene 2000 (1. Tag)		Kubsch, M.	Cooper, J.	Schräder, U.	
	Hoffmann, W. 34	Hunt, R. 44	Müller, G. 41		
07. Juli 2000		Poppenborg, J.	Thornton, A.	(Stahlberg i. L.)	
(Vierer mit		Humpert, Fr. 30	Tillmann, B. 41	Stewart, B.	
Auswahltreibschlag		(beide Werl)	Rateniek, E.	Stewart, D. 39	
Stableford)		Creed, L.	Schroer, M. 41	Krause, M.	
		Maj. Retd.	(beide Dortmund)	Heidemann, U. 39	





Testsieger laut
„auto, motor und sport“,
Heft 12/2001

VOLVO

AutoCenterPeters

www.volvo-peters.de

**Volvo C70 2.0T Cabriolet
ab 62.300 DM**

- Sips Seitenairbag
- Sips Seitenaufprallschutzsystem
- STC Stabilitätskontrolle
- Kopfstützen vorne und hinten
- Nebelscheinwerfer
- ABS
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
- inklusive Überführung
- und vieles mehr

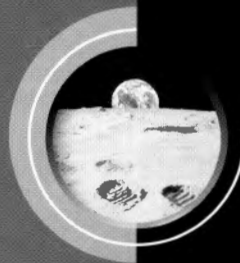
oder per Leasing:	
Laufzeit:	36 Monate
Mietsonderzahlung:	10.000,- DM
Gesamtfahrleistung:	45.000 km
Mehrkilometer:	0,34 DM
Minderkilometer:	0,20 DM

899,41

Leasingrate DM pro Monat

44139 Dortmund ·
Ruhrallee 31
02 31/ 91 20 40-0-12/14

Dortmund-Wambel ·
Juchostr.25
02 31 / 51 98 460



MARX & MARX

**Wir begleiten Sie
auf Schritt und Tritt.**

Sie suchen günstige Versicherungsbeiträge bei optimalen Leistungen? Lassen Sie sich nicht länger verwirren. Gemeinsam mit Ihnen erstellen wir für Sie und Ihr Unternehmen individuelle und harmonische Deckungskonzepte. Als unabhängiger Versicherungsmakler sind wir ausschließlich Ihren Interessen verpflichtet. Wir analysieren das Risiko, erarbeiten ein entsprechendes Angebot und betreuen den laufenden Vertrag auch in Versicherungsfällen. Somit haben Sie in allen Versicherungsfragen nur einen Ansprechpartner.

Wir bieten Ihnen den optimalen Versicherungsschutz, da können Sie sicher sein!

MARX & MARX
Die
Versicherungs-
makler

Mit Sicherheit die beste Lösung!

MARX & MARX Versicherungsmakler GmbH · Westfalendamm 263 · 44141 Dortmund
Telefon: 02 31/94 13 13 - 0 · Fax: 02 31/94 13 13 94 · E-Mail: info@Marx-Marx.de
Niederlassung Arnberg · Grafenstraße 44 · 59821 Arnberg

www.Marx-Marx.de



RUNDHOLZ

bauen und mehr...

Oberste-Wilms-Straße 15 d · 44309 Dortmund-Brackel
Tel. 02 31/56 22 55-0 · Telefax 56 00 40-1

www.rundholz.com

Turnierergebnisse Saison 2000 (allgemeine Turniere)

Turnier	Damen-Brutto	Herren-Brutto	Netto Klasse A	Netto Klasse B	Netto Klasse C
		Coleman, R. C. 29		(Gut Neuenhof)	
<u>Offene 2000 (2. Tag)</u>		Kubsch, M. 74	<u>Netto A (Herren)</u>	<u>Netto B (Herren)</u>	<u>Netto C (Herren)</u>
08. Juli 2000		Schabram, Chr. 77	Seidler, Chr. 61	Pickup, D.-J. 65	Töniges, T. 68
(Zählspiel)		(Nordkirchen)	Hoffmann, W. 69	Drees, St. L. 69	Tillmann, B. 69
		Leverington, C. D.	Marquardt, J. 70	Stratesteffen, Fr. 73	Hunold, K. P. 69
		82			
	O'Neill, G. 92		<u>Netto AB Damen</u>	<u>Netto C Damen</u>	
	(Ausland)		Tantzen, K. 68	Balz, R. 69	
	Hoischen, S. 94		Wälter, B. 70	Töniges, H. 71	
	(Schmallenberg)		Golla, M. 71	Winterkamp, D. 71	
	Meijer, Y. 94				
	(Ausland)				
<u>Offene 2000 (3. Tag)</u>		Stippel, C.	Wiesenhöfer, S.	Neumann, M.	
		Leverington, C. D.	Thornton, A. 48	Recksiek, H.-J. 48	
09. Juli 2000		38	Pfeiffer, Chr.	Töniges, H.	
(Vierball Stableford)		Lange, G.	Pfeiffer, J. 45	Töniges, J. 47	
		Krauss, W. 33	(Dortmund)	Katkc, M.	
		(Myllendonk)	Marquardt, K.	Katkc, H.-J. 46	
		Busch, K.-I.	Marquardt, J. 45		
		Busch, J. 32			
		(Gelstern)			
<u>Pe-Turnier 46 +</u>				Tantzen, M. 31	
15. Juli 2000				Linke-Diekmann, Y. 31	
(Stableford)				Meier, Dr. Fr.-W. 30	
<u>Monthly Medal Juli</u>		Kubsch, M. 79	<u>Herren</u>	<u>Herren</u>	<u>Herren</u>
30. Juli 2000		Borchardt, F. 84	Borchardt, F. 68	Benz, N. 67	Lingenauber, U. 73
(Zählerspiel)			Tantzen, J. 71	Pickup, D.-J. 69	Osterwald, D. 74
			Rübenkamp, M. 72	Fock, Dr. H. 70	Tietz, O. 75
	Stippel, C. 93		Damen (AB)		Damen (C)
	Power-Mikus, B. 93		Power-Mikus, B. 66		Peters, U. 69
			Tantzen, K. 77		Fock, D. 77
			Janek-Schröder, H. 81	Töniges, H. 81	
<u>Pro-Golf-Turnier</u>			Schmitz, B. 42	Gerwin, F. 44	Rennert, K.-H. 39
20. August 2000			Golla, W. 40	Vortherms, B. 41	Meyer, K. 36
(Stableford)			Balz, J. 40	Lingenauber, U. 40	Viehe, B. 35
<u>Mercedes Pokal</u>	Janek-Schröder, H.	Kubsch, M. 29	Nelken, A. 38	Tantzen, K. 38	Tillmann, B. 41
2000	15	Nelken, A. 27	Marquardt, J. 38	Power-Mikus, B. 37	Neumann, B. 34
02. September 2000	Tantzen, K. 15		Göge, W. 36	Vortherms, B. 36	Stippel, Dr. N. 32
(Stableford)					
<u>Club-</u>	(1. + 2. Runde)	(1. - 3. Runde)			
<u>Meisterschaften</u>	Stippel, C. 190	Kubsch, M. 239			
10. September 2000	Bultmann, B. 197	Leverington, C. D.			
(Zählspiel)	Krieg, A. 205	249			
		Deginther, Dr. A.			
		254			
<u>Monthly Medal</u>		Wiesenhöfer, H. 93	<u>Herren</u>	<u>Herren</u>	<u>Herren</u>
<u>September</u>		Gerwin, F. 93	Vogely, J. 78	Gerwin, F. 69	Klischan, K. 73
24. September 2000			Döhler, N. 82	Drees, St.-L. 74	Lingenauber, U. 73
(Zählspiel)			Power, R. 82	Preys, D. 77	Walter, U. 77
	Stippel, C. 94		Damen (AB)	Damen (C)	
	Bultmann, B. 97		Power-Mikus, B. 72	Döhler, B. 70	
			Wiesenhöfer, S. 74	Götz, U. 74	
			Stippel, C. 77	Scharnetzki, V. 79	



Turnier	Damen-Brutto	Herren-Brutto	Netto Klasse A	Netto Klasse B	Netto Klasse C
<u>Club Masters 2000</u>	Tantzen, K. 195	Bayley, D. J. 170	<u>Netto Herren</u>	<u>Netto Damen</u>	
<u>15. Oktober 2000</u>	Power-Mikus, B.	Kubsch, M. 173	Pickup, D.-J. 135	Saß, E. 158	
(Zählspiel 1. + 2. Runde)	208		Gerwinn, F. 137	Golla, M. 158	
<u>Club-Vierer</u>		Halbey, V.	Klischan, K. 137	Power-Milkus, B. 158	
<u>22. Oktober 2000</u>		Halbey, M. 27	Döhler, B.	Meyer zu Natrup, R. T.	
(Stableford)		Meyer, U.	Döhler, N. 47	Saß, A. 47	
		Faulhaber, M. 25	Tantzen, K.	Rundholz, H.	
		Deginther, G.	Tantzen, J. 45	Göllner, L. 42	
		Deginther, Dr. A. 25	Janek-Schröder, H.	Peters, U.	
<u>Coleman Scramble</u>		Schmitz, B.	Janek, P. 44	Hunold, K. P. 41	
<u>28. Oktober 2000</u>		Pickup, D.-J.	Kaessmann, W.		
(Scramble Stableford)		Gerwinn, F.	Scharnetzki, H.		
		Sievers, M.-Chr. 38	Kaessmann, J.		
		Thornton, A.	Scharnetzki, V. 52		
		Bayley, D. J.	Liphofer, P.		
		Marquardt, J.	Saß, K. U.		
		Marquardt, K. 37	Saß, E.		
		Halbey, M.	Walter, U. 50		
		Maffei, U.			
		Halbey, V.			
		Maffei, B. 49			

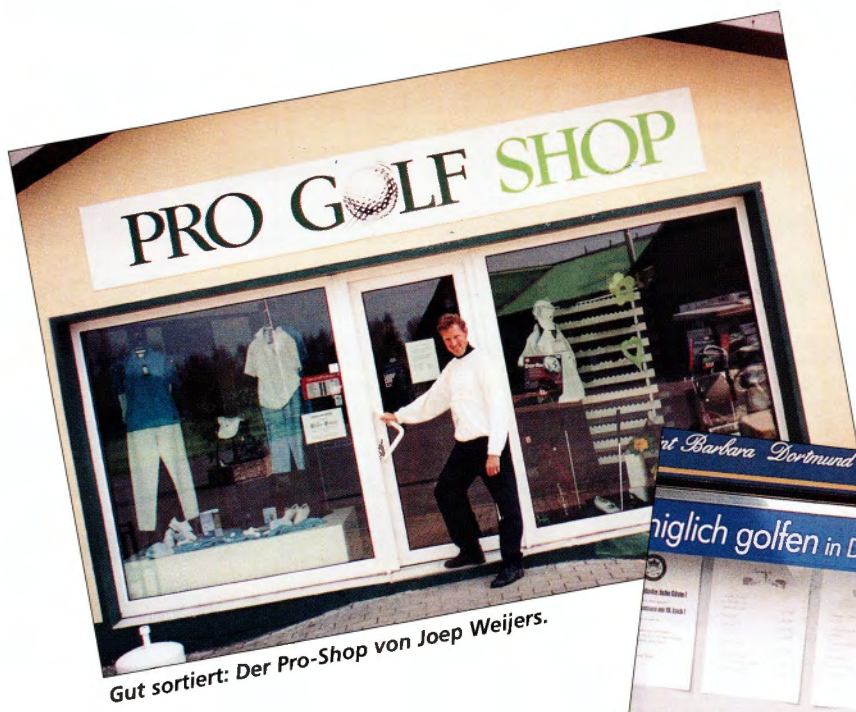


jean paul

**BLACKY
DRESS**



**Köln-Berliner-Straße 40
44287 Dortmund-Aplerbeck
Telefon 02 31/44 15 72**



Gut sortiert: Der Pro-Shop von Joep Weijers.



Ältestes, aktives Mitglied und „Platzsheriff“ bei den „Royals“:
David Bayley. (Foto: TS)

Impressum

Clubjournal des
Royal St. Barbara's Golf-Club
Heßlingsweg
44309 Dortmund

**Umschlaggestaltung,
Layout:**
Matthias Przybyla

**Fotos + redaktionelle
Mitarbeit:**
Manfred Halbey, Michael Krause,
Klaus Saß, Heinrich Wiesenhöfer

**Konzeption, Redaktion,
Anzeigen:**
TSSM GbR
Assessor jur. Torsten Schubert
59439 Holzwickede
Tel.: 0 23 01/94 43 25
Fax: 0 23 01/1 45 76
E-Mail: tssm@comun.net

Druck:
R&K Rixe GmbH · 44143 Dortmund



Sportausschuss des Royal St. Barbara's: (v. l.) Werner Golla, Elmar Schulte,
Dr. Harald Fock, Joep Weijers, Ron Power, Elke Saß, Manfred Halbey,
Harald Bultmann, David Bayley.



Rangliste Turnier-Teilnahme 2000

Nr.	Name, Vorname	Heim.	Ausw.	Anzahl
1	Göge, Wolfgang	17	16	33
2	Dr. Deginther, Armin	10	19	29
3	Kubsch, Helmut	15	14	29
4	Storck, Heinz	12	17	29
5	Coeppicus, Hans-Josef	12	12	24
6	Drees, Steffen Lorenz	22	2	24
7	Halbey, Manfred	16	8	24
8	Power, Ronald	18	6	24
9	Bayley, David John	12	11	23
10	Wiesenhöfer, Heinrich	14	9	23

Rangliste Handicap-Verbesserungen 2000

Nr.	Name, Vorname	Verbesserungen
1	Pickup, Daniel-Jens	34 => 18 : 47%
2	Drees, Steffen Lorenz	35 => 20 : 43%
3	Gerwinn, Florian	PE => 21 : 43%
4	Schmitz, Bastian	24 => 16 : 33%
5	Swierkot, Christian	34 => 23 : 32%
6	Limbecker, Patrick	35 => 26 : 26%
7	Benz, Norbert	25 => 19 : 24%
8	Hoffmann, Wolf	17 => 13 : 24%
9	Ausbüttel, Hermann	36 => 28 : 22%
10	Klischan, Kai	PE => 29 : 22%

www.dogolf.de



Kennen Sie das auch?

Dann kommen Sie doch vorher einfach zu uns!
Wir machen für Sie das Unmögliche möglich ...

- ▶ Idee und Konzeption von Werbe- und Verkaufsförderungsmaßnahmen
- ▶ Text- und Bildgestaltung von Anzeigen, Prospekten, Plakaten und Displays
- ▶ Satz und Druck von Geschäftspapieren, Prospekten, Formularen, Beklebungen, Katalogen, etc.
- ▶ Gestaltung von Internetauftritten
- ▶ Komplett Erstellung und Abwicklung von Werbeaussendungen

... alles aus einer Hand!

R&K
RIXE GMBH

Rufen Sie uns an unter 02 31/56 55 60-0
oder schicken Sie uns eine
E-Mail info@rk-rixe.de

Leegeweg 16 · 44143 Dortmund
Telefon (02 31) 56 55 60-0 · Fax 56 55 60-50
www.rk-rixe.de · E-Mail info@rk-rixe.de

(Rest-) Spielplan 2001

Wann?	Was? / Wo?	Wer?	*Mitgl. + Gäste
-------	------------	------	--------------------

Juli

So 1.7.	Flower Power		
Di 3.7.	Ligaspiel / Westerholt	Jung-Seniorinnen	
Fr 6.7.	OPEN-Vierer		*
Sa 7.7.	OPEN-Einzel		*
So 8.7.	OPEN-Mixed		*
Di 10.7.	Damennachmittag	Damen	*
Mi 11.7.	Herrennachmittag	Herren	
Sa 14.7.	DMM**Senioren/GC Bochum	Senioren	
So 15.7.	DMM**Senioren/GC Bochum	Senioren	
Di 17.7.	Westf. Golf-Seniorinnen / Recklinghausen	Seniorinnen	
Sa 21.7.	Ligaspiel / Hagen	Jung-Senioren 1	
Sa 21.7.	Ligaspiel / Schmallenberg	Jung-Senioren 2	
Sa 21.7.	Ligaspiel / Bielefeld	Senioren	
Di 24.7.	Damennachmittag	Damen	*
Mi 25.7.	Herrennachmittag	Herren	*
So 29.7.	Monthly Medal		
So 29.7.	Siegerehrung		

August

Mi 1.8.	Westf. Golf-Senioren/heim	Senioren	
Sa 4.8.	Ligaspiel / Gelsenkirchen	Jung-Senioren 1	
Sa 4.8.	Ligaspiel / Fröndenberg	Jung-Senioren 2	
Sa 4.8.	Ligaspiel / Schwarze Heide	Senioren	
So 5.8.	Flower Power		
Di 7.8.	Ligaspiel Jung-Seniorinnen / Marienfeld	Jung-Seniorinnen	
Mi 8.8.	Herrennachmittag	Herren	*
Do 9.8.	Westf. Golf-Seniorinnen / Castrop Rauxel	Seniorinnen	
Sa 11.8.	Mercedes-Pokal / heim	Damen + Herren	
Di 14.8.	Damennachmittag	Damen	
Mi 15.8.	Senioren-Cup / heim	Senioren	
Fr 17.8.	Fahrt ins Blaue	Damen	
So 19.8.	Pro-Golf-Shop		
Mi 22.8.	Herren-Nachmittag	Herren	*
Sa 25.8.	Jugend-Pokal 2/heim		*
So 26.8.	Monthly Medal		
So 26.8.	Siegerehrung		
Di 28.8.	Damennachmittag	Damen	*
Do 30.8.	Westf. Golf-Seniorinnen/heim	Seniorinnen	

Wann?	Was? / Wo?	Wer?	*Mitgl. + Gäste
-------	------------	------	--------------------

September

Sa 1.9.	Triathlon-Mixed	Gäste	
So 2.9.	Flower Power		
Sa 8.9.	Clubmeisterschaft		
So 9.9.	Clubmeisterschaft		
Di 11.9.	Damennachmittag	Damen	
Mi 12.9.	Herrennachmittag	Herren	*
Sa 15.9.	Mannschafts-Fahrt		
So 16.9.	Mannschafts-Fahrt		
Do 20.9.	Westf. Golf-Seniorinnen / Westerwinkel	Seniorinnen	
Sa 22.9.	Senior's Open	Senioren	*
So 23.9.	Coleman's Scramble		*
Di 25.9.	Damennachmittag	Damen	*
Mi 26.9.	Herrennachmittag	Herren	*
So 30.9.	Monthly Medal		
So 30.9.	Siegerehrung		

Oktober

Di 9.10.	Damennachmittag	Damen	*
Mi 10.10.	Herrennachmittag	Herren	*
Sa 13.10.	Club-Masters		
So 14.10.	Club-Masters		
So 14.10.	Siegerehrung		
So 21.10.	Club-Vierer 7 Herbstfest		

November

Sa 10.11.	Martinsgans-Turnier		
-----------	---------------------	--	--

Dezember

Di 11.12.	Adventskaffee		
-----------	---------------	--	--

Ausweichtermine für Ligaspiele:

21.8.	Jung-Senioren		
25.8.	Jung-Senioren + Senioren		

**DMM = Deutsche Mannschaftsmeisterschaft

Was haben der Royal St. Barbara's und der ADAC Westfalen gemeinsam?

- * Beides sind Club's mit Nähe zum Mitglied
- * Royal St. Barbara's einzigartige Stadtnähe mit Zukunft.
Der ADAC Westfalen mit 18 Standorten in Westfalen für seine 1 Mio. Mitglieder.
- * Die Clubmitglieder stehen immer im Mittelpunkt der Planungen und Leistungen
- * Freizeit, Sport und Jugendarbeit durch engagiertes Ehrenamt und Kernleistungen beider Clubs
- * Noch Fragen? Präsident und Schatzmeister sind übrigens in beiden Clubs mit Freude tätig.



ADAC Reisebüros

Wir haben Golfreisen und mehr Städtereisen nach China

Peking - Zwischen Gestern und Heute

7-Tage-Städtereise, Linienflug mit Air China,
5 Übernachtungen in einem gehobenen Mittelklassehotel,
Transfers, Bahnfahrkarte zum Flughafen, p.Pers. im DZ
(Visakosten: ca. 60 DM)

ab **999,- DM**

Ausflugsprogramm

4 ganztägige Ausflüge, inkl. 5 Frühstück, 4 Mittagessen,
Besuch der Pekingoper und Peking-Enten-Essen

399,- DM

Supercity Shanghai

7-Tage-Städtereise, Linienflug mit Lufthansa,
5 Übernachtungen im First-Class-Hotel Ocean****,
Transfers, Bahnfahrkarte zum Flughafen, p.Pers. im DZ
(Visakosten 60,- DM)

ab **1.195,- DM**

Ausflugsprogramme

Ocean-Package

2 halbtägige Ausflüge, Abschiedsessen im Oceanhotel

185,- DM

Buddha-Package

2 halbtägige und 1 ganztägiger Ausflug inkl. 1 Mittagessen,
Hafenrundfahrt, Zugfahrt nach Suzhou

195,- DM

CHINA

RUNDREISE MIT FLUßKREUZFAHRT YANGZE 10.-30.11.2001

21-Tage-Rundreise inkl. 3 Tage Kreuzfahrt
und 5 Tage Badeaufenthalt auf Hainan

p. Pers. im DZ **6.530,- DM**

Linienflug mit Air China, Hotels der gehobenen Klasse,
alle Ausflüge und Transfers inkl. Vollpension während der Rundreise,
Badeaufenthalt mit Frühstück, deutschsprachige Reiseleitung,
Bahnfahrkarte zum Flughafen

Verlängerung Hongkong


P.P. im DZ **484,- DM**

ADAC Reisebüros - Komplettservice rund um den Urlaub

Telefonische Buchung unter **0231/54 99 130**
oder in einem der folgenden ADAC Reisebüros:

Arnsberg, Bochum, Bottrop, Dortmund, Gelsenkirchen,
Hagen, Hamm, Iserlohn, Lüdenscheid, Münster,
Recklinghausen, Rheine, Siegen, Soest, Unna

ADAC
Westfalen

Unternehmen der  Finanzgruppe
Welpartner der EXPO 2000



**EIN PERFEKTER TAG
FÜR SPARKASSE DIREKT.**



Stadtsparkasse Dortmund

Der „Geldgeschäfte per Telefon oder PC“-Service. Auch außerhalb der Öffnungszeiten:
Telefon (02 31) 1 82 80 oder Fax (02 31) 1 83 60 00 oder online: <http://www.spkdo.de>.
Wenn's um Geld geht – Sparkasse 